

Neuer Vorstand nahm Arbeit auf

# ZV-Vorstand legt Ressorts fest

Die Festlegung der einzelnen Ressorts, der Beschluß des Jahresmottos 2004, Informationen über die Interessenvertretung in Europa und viele weitere Themen fanden sich auf der Tagesordnung der konstituierenden Vorstandssitzung des ZVSHK am 20. und 21. Oktober in Brüssel.



**Vizepräsident Werner Obermeier unterstützt und vertritt den Präsident bei seinen Aufgaben**

**A**uf der konstituierenden Vorstandssitzung wurden die Ressorts verteilt. Präsident Bruno Schlieffe ist für die satzungsgemäße Vertre-

stützt und vertritt den Präsident bei diesen Aufgaben. Dieter Lackmann ist für die Bereiche Unternehmensführung, Vergabewesen und Energiedienstlei-



**Präsident Bruno Schlieffe ist für die satzungsgemäße Vertretung, Grundsatzfragen, Verbandspolitik sowie Personal und Finanzen zuständig**

terung, Grundsatzfragen, Verbandspolitik sowie Personal und Finanzen zuständig. Vizepräsident Werner Obermeier unter-



**Dieter Lackmann übernimmt die Bereiche Unternehmensführung, Vergabewesen und Energiedienstleistungen**

stütungen zuständig. Rolf Richter für die Fachbereiche Heizung, Klima und Lüftung. Karl Schlüter übernimmt den Bereich Sa-

nitär und Erwin Weller die Aus- und Weiterbildung.

## Jahr des Meisterbetriebes

Der Vorstand hat für das Jahresmotto 2004 beschlossen, den SHK-Innungsbetrieb unter der Devise „Jahr des Meisterbetriebes in der SHK-Innung“ ins Rampenlicht zu stellen. Ziel ist es, verstärkt Mittel und Maßnahmen zur Profilierung des SHK-Innungsbetriebes gegenüber den Endkunden zu ent-



**Karl Schlüter ist weiterhin mit dem Bereich Sanitär betraut**

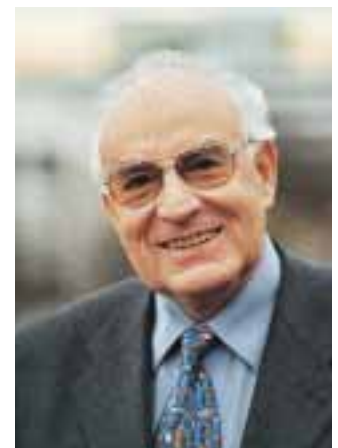
Der Sitzungsort Brüssel wurde zudem genutzt, um sich über die Aktivitäten und Interessenvertretung für das SHK-Handwerk auf europäischer Ebene zu informieren. Hierzu erfolgten Gespräche mit Vertretern von



**Rolf Richter kümmert sich um die Fachbereiche Heizung, Klima und Lüftung**

wickeln. Ansatzpunkt ist das Logo der SHK-Organisation, das – belegt durch Verbraucherstudien – einen sehr positiven Bekanntheitsgrad beim Endkunden hat. Auch in der Pressearbeit wird die Profilierung „pro SHK-Innungsbetrieb“ im Jahr 2004 besondere Berücksichtigung finden.

Das straffe Arbeitsprogramm des ZV-Vorstandes wurde noch ergänzt um ein Arbeitstreffen mit dem geschäftsführenden Vorstand des ZVEH. Hierzu mehr in der nächsten Ausgabe.



**Erwin Weller ist für die Aus- und Weiterbildung zuständig**

CEETB, dem Europa-Büro des ZDH sowie Mitarbeitern der Europäischen Kommission und der NORMAPME als europäische Mittelstandsorganisation.